



**INTACT SCHWEIZ
Mai 2019**

**Jahresbericht für die Zeit von 1.4.2018 bis 31.03.2019
Projektarbeiten auf den Kalrayan Hills**

Erster Teil

Brief von Thomas Ebenezer, Direktor INTACT in Indien

17th May, 2019

Dear friends,

I have great joy in sending this message of greetings to you on the eve of anniversary of Intact Schweiz. It has been a great experience and meaningful development co-operation which was forged between Intact India and Intact Schweiz since "Tsunami 2004" and going strength to strength. I thank and appreciate you for this.

Intact Schweiz is accomplishing a great mission of creating avenues of new hope and opportunities of new life for girl children in Kalrayan hills. More and more children and young girls are being benefitted every year through your support.

On behalf of every beneficiary and Intact-India team we send you our fond greetings. Congratulations

Thomas Ebenezer
Director, Intact India



Intact Nursery & Primary school

Schülerinnen/Schüler - 295

Lehrerinnen/Lehrer - 10

Total Angestellte - 15

Child Activity Centre, Mundiur

Schülerinnen/Schüler - 12

Lehrerinnen/Lehrer - 1

Andere Angestellte - 1



Zweiter Teil

Persönlicher Rückblick von Elsbeth Scacchi, Projektleiterin Indien

Immer grösser wird unsere Schule - heute unterrichten wir insgesamt 297 Kinder. Ende April/Anfang Mai 2019 können Eltern aus den Dörfern auf den Hills ihre Kinder neu für den Schuleintritt oder aber zur Fortsetzung ihrer Schulzeit einschreiben. Wir erwarten, dass dann die Schwelle von 400 Kinder überschritten werden könnte.

Dies zeigt, dass wir in der Vergangenheit den richtigen Weg gewählt haben, auch wenn er manchmal sehr steinig war. Wir haben nie aufgehört an der Qualität der Lehrkräfte und unserer Schulleitung zu arbeiten. Und wir haben uns immerzu bemüht, die Eltern unserer jetzigen Schüler zu motivieren, ihre Kinder täglich in die Schule zu schicken.

Das Projekt der Schule in Vellimalai darf gesamthaft mit grosser Überzeugung als gelungen beurteilt werden.

Das heisst aber nicht, dass INTACT SCHWEIZ keine neuen Herausforderungen zu bewältigen hat. Es braucht weiterhin ein fortlaufendes Qualitätsmanagement für unseren Schulbetrieb. Ausserdem bedarf es mehr Equipments für das Labor, für den Computerraum, für den Turnunterricht usw. Zudem werden Umgebungsarbeiten notwendig, wie z. B. die Nivellierung des Campus, damit mehr Platz für Outdoor-Aktivitäten entsteht. INTACT SCHWEIZ hilft zudem den von unseren Paten unterstützten Mädchen, nach der Schule einen Ausbildungsplatz zu finden und dies teilweise mitzufinanzieren. Leider absolvieren oftmals die Mädchen nach der Schulzeit keine Ausbildung, sie heiraten sehr jung und dies meist auf Drängen der Eltern.

Dieser oft mangelnde Ausbildungs- und Weiterbildungsabschnitt der Kinder könnte künftig mit Hilfe von INTACT SCHWEIZ gefördert und verbessert werden. Wir haben auch begonnen, mit den Firmen rund um die Bergregion von Kalrayan Hills Kontakt aufzunehmen, um mit ihnen den Bedarf an Arbeitskräften und den dazu erforderlichen Ausbildungen festzustellen. Sobald wir die Bedürfnisse der Firmen kennen, liegt es an uns zu überlegen, wie wir unsere gesponserten Mädchen, aber auch weitere junge Menschen, entsprechend ausbilden und auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten können. Der Werdegang von unseren Mädchen und den jungen Menschen auf den Kalrayan Hills sollte nicht auf dem Stand der Schulbildung in Vellimalai enden.

INTACT SCHWEIZ darf stolz auf das Erreichte sein und voller Mut und Tatendrang im Namen der Menschen in den Bergdörfern von Kalrayan Hills in die Zukunft schauen.

Elsbeth Scacchi, im Januar 2019

Vinod Nelson und die neuen Strukturen

Im letzten Jahresbericht konnte ich berichten, dass Vinod, ein Neffe von Thomas, als neuer Executive-Direktor bei INTACT angestellt wurde im Hinblick auf einen Generationenwechsel der Führung von INTACT in Indien. Leider mussten wir in der Zwischenzeit die Rolle von Vinod bei INTACT überdenken. Manchmal sind die Wirklichkeit und die persönlichen Wunschvorstellungen nicht kompatibel. Dies musste Vinod, aber auch das Management von INTACT, mit schwerem Herzen feststellen. Vinod wurde durch die vielschichtigen Herausforderungen überrannt. Nach vielen Diskussionen wurden wir uns einig, dass er INTACT als Projektleiter für die Ausbildung



von jungen Erwachsenen von den Kalrayan Hills besser dient. Hoffen wir, dass Vinod mit der neuen Aufgabe sein Können beweisen kann.

INTACT selbst sucht jetzt wieder eine Führungspersönlichkeit, welche/r mit viel Tatendrang und Energie INTACT für die nächste Generation fit macht.

Zum Abschluss eine erfreuliche Mitteilung:

Unser neues Schulhausgebäude ist mit der letztjährigen Zahlung abbezahlt. Jetzt sammeln wir Geld für die nötige Infrastruktur.

Mai 2019

Elsbeth Scacchi